



Schamanismus und Egoismus – die Ethik durchbrechen?

Egoismus

Den meisten Menschen wird von Kind auf eingepflegt, dass Egoismus etwas Schlechtes sei. Man möchte nicht als „Egoist“ bezeichnet werden. Die Betitelung als Egoist wirkt sogar wie eine Beschimpfung.

Treten im Leben Situationen auf, in denen man egoistisch sein könnte, halten wir uns zurück. Unsere Ethik verhindert mit Gefühlen von erahnter Schuld und vorgezogener Reue, dass wir das tun, was unser innerer Trieb nach Egoismus verlangt.

Wie wäre es, wenn wir diese Ethik nicht hätten und unseren Egoismus leben würden? – Wahrscheinlich würden wir in urchen Verhalten zurück fallen und uns nehmen, was wir wollen und brauchen. Weiter noch würden wir um unseren Besitz kämpfen und andere angreifen. In diesem Mass und in gesellschaftlichen Zusammenhängen ist Egoismus nicht tauglich. Das führte wohl auch zu Kriegen...



Schweizer Gesellschaftsregeln erlauben es nicht so recht, egoistisch zu sein.

Ist Egoismus aber in allen Systemen wirklich schlecht? – Man begegnet in der Therapie oft Kundschaft, die mit ihrem Selbstwert grosse Probleme haben, sich sehr oft für tausend Dinge die Schuld geben, sich nichts getrauen oder ein Leben als Graumaus führen. Das ist nicht etwa das Gegenteil namens Altruismus. Es kann eine Folge von fehlendem Egoismus sein. Eine für die Psyche gesunde Portion Egoismus könnte hier hilfreich sein.

Verbotener Egoismus

Prinzipiell sind wir Menschen fähig, uns selbst wahrzunehmen. Das führt leider auch zu einer Wertung unserer eigenen Person gegenüber anderen Menschen. Diese Wertung orientiert sich an der Ethik, deren Exekutive aus den Gefühlen Schuld, Reue, Zweifel und Tabu gebildet wird. Diese Gefühle können die Lebensqualität drastisch mindern. Je nach ihrer Stärke oder Auftrittsdauer machen sie uns das Leben sehr schwer.

Sähe man z.B. einen Zusammenhang des Gefühls Schuld zu Krebserkrankungen, würde man sagen können: wir lebten in einer krebsfördernden Gesellschaft.

Was ist gesunder Egoismus?

Wir denken hier nicht an eine Massgebung, ab wann egoistisches Verhalten noch tolerierbar ist, sondern an ein anderes System: das innere System.

Nochmals: wir sind fähig, uns selbst wahrzunehmen. Das bietet neben der eigenen Abwertung eine grosse Chance: sich die Welt anzuschauen und sich dabei zu fragen: „was macht das mit mir?“

Vielleicht können wir das noch etwas übertreiben: stellen Sie sich vor, die sähen die Welt als einen Film mit ihren Augen, wenn Sie sich egal wo bewegen. Sie halten eine Ruhe-Position auf ihrem inneren Sofa inne und können sich die Welt anschauen. Dabei geht es nicht um einen Abstand zur Welt, sondern um eine Position, die es erlaubt, Dinge auf Sie wirken zu lassen.

Diese Grundhaltung erlaubt es, sich selbst in Relation zur Umgebung wahrzunehmen, aber man ist definiert als jemand, der sich das Geschehen anschaut, sich eine Meinung bildet und sich vielleicht sogar ab und zu an den Geschehnissen belustigen kann.

Diese übertriebene Haltung wirkt womöglich etwas schizophran. Was aber wäre, wenn man diese Grundhaltung wieder mit dem Alltag zusammen brächte? – Stehen Sie also bitte vom Sofa auf und bewegen Sie sich wieder im Körper, aber dennoch behalten Sie es bei, die Welt auf sich wirken zu lassen.

Die Schule für Schamanismus Therapie

In der *Schamanenstube* finden sich ernsthafte Menschen ein, die mehr erreichen möchten: wir lassen uns mit schamanischen Reisen und Ritualen auf therapeutischer Ethik auf die Tiefen des Unterbewusstseins ein und erhöhen die Lebensqualität Schritt für Schritt. Der Einstieg beginnt mit dem

» Krafttier Schnupperkurs

in einer Gruppe aus Menschen mit Tiefgang, Ernst und Lebens-Motivation.

Zum Thema

- [Das Gewissen](#)
Was ist das Gewissen? Das gute und schlechte Gewissen als allgemeine Erfahrung in Systemen.

Kursprogramm

- 02.04.2016
[Info Visionssuche](#)
Informationsveranstaltung zu den Visionssuchen 2016: Graubünden, die Vorbereitungen und die Ausrüstung.
- 19.03.2016
[Schamanische Arbeit](#)
Wie wirkt man mit schamanischer Kraft auf Körper ein? – Die praktische Anwendung von Ordnung, Gefühl und Kraft.

Schamanismus Ausbildung

Die von der Schamanenstube durchgeführten Ausbildungen haben das Ziel, mit sich selbst oder mit anderen auf therapeutischer Ebene mit schamanischer Wahrnehmung und Technik umgehen zu können.

Das passiert in der Gruppe, die sich jeden Samstag trifft. Obschon jeder einen anderen Ausbildungsstand hat, entwickelt man sich mit den Themen Schritt für Schritt zu neuer Wahrnehmungsfähigkeit und kann fast unbemerkt auf einmal sein Leben ganz anders führen. Wir freuen uns extrem über die Fortschritte und die innere Fröhlichkeit, die wir wahrnehmen dürfen.

Zeitungsarchiv

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Gefühle
- Praxis
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an [info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com) mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
[info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com)



Eine zuschauende Haltung kann weit mehr, als den Selbstwert heben: sie kann zu einer inneren, fast erhabenen Ruhe führen. Sie vermindert Stress und kann auch den Gefühlen Schuld und Reue ganz anders begegnen. Man kann sich immer noch selbst bewerten als Teil der Umwelt und man kann immer noch sehr schnell auf etwas reagieren. Einen klaren Vorteil sehen wir in der Wahrnehmung von Gefühlen. Schuld wird vielleicht differenzierter wahrnehmbar und führt nicht direkt zu Vermeidungen. Die innere Position kann sich die Frage stellen: warum möchte jetzt der da mir Schuld machen? Weiss er, was er tut?

Psychohygiene

Die beschriebene Haltung eines *Welten-Zuschauers* birgt die Möglichkeit in sich, Dinge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Man wird vielleicht weniger im Leben gelenkt, spricht man ist weniger Spielball dessen, was gerade passiert, sondern man kann sich auf das Spiel einlassen. Dabei weiss man, was gerade passiert: das ist der Unterschied zur Opferhaltung. Ein Egoist muss also nicht zwingend eine Bewertung von aussen sein, sondern darf durch die etwas andere Lebenshaltung das Augenmerk auf die eigene Psychohygiene lenken: sich selbst wahrnehmen und die Wechselwirkung zwischen Aussen und Innen bewusst beobachten.

Bericht vom Orakel

Wir wissen seit dem Launch der *Tagesrunen*, dass *kostenlose Dinge* im Internet sehr schwierig zu lancieren sind. So erstaunt uns auch kaum, dass das neue *gratis Kartenlegen* des Orakelsee's Werbung benötigen würde, um auch genutzt zu werden. Letzthin haben wir einen Bericht gelesen, da in Entwicklungsländern das Internet nicht mehr Internet, sondern Facebook genannt wird. Die Entwicklungen der sozialen Netzwerke sind erstaunlich. Doch sie mindern vielleicht die Qualität des Internets: wenn alles nur noch in Facebook stattfindet, so wird das Internet ein Palaver ohne relevanten Inhalt? Wir steuern etwas dagegen, indem wir Facebook nutzen, Dinge draussen, in der kalten Welt des Internets dennoch zu besuchen. Zeitgleich erstaunt uns immer noch, dass Gratis-Dinge nicht wirklich gewollt sind. Die Zeiten werden sich sicher wieder ändern. Passend zum Thema: ein Altruist kann sich zuweilen dumm vorkommen. Wir freuen uns über die Besucher: die Reaktionen sind extrem positiv: das tut richtig gut.

Gewaltfreie Kommunikation

Die gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg erfüllt auf gewisse Weise die Position des inneren Zuschauers. Durch die Aufmerksamkeit darauf, was Dinge mit einem machen, kommen wir erst zur Definition von Gefühlen. „Was fühle ich im Moment?“ ist so eine Frage, bei der man vielleicht nur den Bauch prüft und herausfindet, es könnte Hunger sein. In der Beobachter-Position ist es einfacher, sich selbst im Gefüge der Umwelt wahrzunehmen und sich selbst zu bewerten: „ich fühle gerade eine Unsicherheit“, oder „die spürbare Wut eines Gegenübers hat eine starke Wirkung auf mich“. Mit der Technik der GFK ist es möglich, in der Beobachter-Position ganz anders zu reagieren.

Die Qualität des Kartenlegens

Selbstverständlich verfolgen wir die *Orakelsprüche*, die für das Kommentieren gespeichert werden. Jemand, der keine Ahnung vom Kartenlegen hat, muss nicht die Karten deuten, sondern kann den Orakelspruch auf sich selbst ummünzen. Uns erstaunt, wie gut die Menschen am Orakelsee die Karten ziehen. Ein Grossteil der Antworten macht selbst für Aussenstehende wirklich Sinn. Darüber freuen wir uns sehr. Und ja: wir werden weiter ausbauen und das Orakel weiterhin 100% kostenlos seine Arbeit verrichten lassen.



Neue aus dem Internet:

- [Praxis Neumeier](#)
Die Praxis Neumeier in Mumpf hat ein grosses Update bekommen und präsentiert sich in modernem Look
- [Lösungs-Art](#)
Sie suchen ein Coaching, eine Beratung, eine Supervision oder eine Therapie in Winterthur? – Dann sind Sie hier richtig.

Gratis

- [Der Orakelsee](#)
Gratis Kartenlegen online: richtige Antworten auf Ihre Fragen. Verständlich, klar und einfach.
- [Der Wunschbrunnen](#)
Die Schamanenstube unterhält den ältesten deutschsprachigen Wunschbrunnen im Internet. Zweimal die Woche widmen sich viele Menschen den Wünschen und meditieren am Brunnen.

Kurse

- [Gewaltfreie Kommunikation](#)
Gewaltfreie Kommunikation als Lebenshaltung: die vier Stufen zu einer Antwort, die Frieden stiftet. Der Kurs aus schamanischer Sicht zur GFK nach Rosenberg.
- [Frei von Schuld](#)
Was ist Schuld und wie kann man ihr begegnen? Ein guter Umgang mit Schuld führt zu höherer Lebensqualität

Die Halle der Runen-Karten

Das Set für den klaren und einfachen Umgang mit den Runen als Orakel. Die Runen in ihrer Kraftbewegung erfahren:



Nur SFr. 35.- plus Versand

Anleitung zum Runen-Werfen

Das Runen-Set wird Schritt für Schritt erklärt und ermöglicht erfolgreichen Umgang mit den Runen-Karten. Ein gelungenes Set für Anfänger und Fortgeschrittene.

Zeitungsarchiv

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Gefühle
- Praxis
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an [info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com) mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
[info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com)